A42 ÄA LTW N-2 Töten von männlichen Kücken

Gremium:	LaVo Sachsen
Beschlussdatum:	13.01.2019
Tagesordnungspunkt:	6. Änderungsanträge Landtagswahlprogramm

Antragstext

Im Kapitel N-2 des LT-Wahlprogrammes folgendes hinzufügen:

Z.228-229: Tierquälerische Praktiken, wie das betäubungslose Kastrieren von Ferkeln sollen ohne weitere Übergangsfristen endlich verboten werden.

ergänzen:

Tierquälerische Praktiken, wie das betäubungslose Kastrieren von Ferkeln oder das Töten von Eintagesküken sollen ohne weitere Übergangsfristen endlich verboten werden.

Begründung

Begründung: Beide Praktiken können nicht auf Länderebene beeinflusst werden, doch wenn das betäubungslose Kastrieren von Ferkeln im Wahlprogramm erwähnt wird, so soll es das Töten von Eintagesküken ebenso, denn auch diese Praxis ist unnötig grausam und zeigt die geringe Wertschätzung, die wir Menschen Tieren entgegenbringen.